Gemeinde Sonsbeck

Fachbereich „Personal und Schule“

Herrenstraße 2

47665 Sonsbeck

**Schöffenwahl für die Amtsperiode 2024 bis 2028**

Angabe der notwendigen Daten, Einverständniserklärung und Versicherung nach § 44a DRiG

Ich beantrage die Aufnahme in die Vorschlagsliste für die Wahl einer Schöffin/eines Schöffen.

**Angaben zur Person\***

|  |
| --- |
| Name, ggf. Geburtsname (bei Abweichung) |
| Vorname/n |
| Geburtsort (Gemeinde/Kreis) | Geburtsdatum | Staatsangehörigkeit**deutsch** |
| Beruf (bei Mitarbeitern im öffentlichen Dienst auch Angabe der Tätigkeit) |
| Straße/Hausnummer | Postleitzahl47665 | WohnortSonsbeck |
| Telefon (freiwillige Angabe) | E-Mail (freiwillige Angabe) |

**\* Hinweis:** Die gesetzlich notwendigen Daten werden veröffentlicht, wenn Sie vom Gemeinderat auf die Vorschlagsliste für Schöffen gewählt werden. Von Ihrer **Anschrift** wird nur der Wohnort mit PLZ, ggf. der Ortsteil, von Ihrem **Geburtsdatum** nur das Jahr veröffentlicht.

**Bitte kreuzen Sie die nachfolgenden Fragen an, wenn die Aussage auf Sie zutrifft:**

[ ]  Ich bin in den letzten 10 Jahren nicht wegen einer vorsätzlichen Straftat zu einer Freiheitsstrafe (auch nicht auf Bewährung) von mehr als 6 Monaten bestraft worden.

[ ]  Gegen mich läuft kein strafrechtliches Ermittlungsverfahren wegen eines Verbrechens oder einer sonstigen Straftat, derentwegen auf den Verlust des Rechts zur Bekleidung öffentlicher Ämter erkannt werden kann.

[ ]  Ich verfüge über ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache.

[ ]  Ich war nie hauptamtlicher oder inoffizieller Mitarbeiter des Staatssicherheitsdienstes der DDR.

[ ]  Ich befinde mich nicht in der Insolvenz und habe auch keine eidesstattliche Versicherung über mein Vermögen abgegeben.

[ ]  (freiwillige Angabe): Den Anforderungen einer mehrstündigen bzw. mehrtägigen Hauptverhandlung in Strafsachen fühle ich mich gesundheitlich gewachsen.

Ich begründe die Bewerbung für das Amt wie folgt (freiwillige Angabe):

Für den Fall meiner Wahl bevorzuge ich das Amt einer Schöffin/eines Schöffen

[ ]  am Amtsgericht

[ ]  am Landgericht

(kurze Begründung). Ich weiß, dass der Schöffenwahlausschuss an meinen Wunsch nicht gebunden ist:

Sonsbeck,

(Datum, Unterschrift)

Ich bin einverstanden, dass auch die freiwilligen Daten an den Gemeinderat und den Schöffenwahlausschuss weitergegeben werden. Die Übermittlung darf nur zum Zweck der Schöffenwahl erfolgen.

Sonsbeck,

(Datum, Unterschrift)